

# Professionelles Musical begeistert 600 Gäste

84 Kinder suchen in Allendorf die Weihnachtsfreude – Tolle Leistung der jungen Darsteller

Haiger-Allendorf (fs). Mit einer beeindruckenden Leistung überzeugten 84 Kinder am Sonntag ihre Eltern und viele andere Gäste in der Allendorfer Mehrzweckhalle. Unter Anleitung von Alexander Lombardi („Ort des Lebens“, Starnberg) wurde nach nur vier Tagen Vorbereitung das Musical „Lisas Weihnachtsfreude“ vor über 600 Besuchern aufgeführt.



Sehr professionell präsentierten sich die kleinen Darsteller, sowohl in schauspielerischer als auch in gesangstechnischer Hinsicht. Unter der Anleitung von „Alex“ Lombardi hatten sie das gesamte Musical eingeübt. Die Texte saßen, die schauspielerische Leistung überzeugte. Das Stück selbst präsentierte sich äußerst kritisch, verlor dabei jedoch nie die kindlich, leicht naive Note: Mitten im Weihnachtstrubel, zwischen Proben fürs Schultheaterstück und Streitereien zu Hause, mag bei der kleinen Lisa (Samira Heck) nicht so wirklich Weihnachtsfreude aufkom-

men. Das Mädchen ist sogar so enttäuscht, dass Weihnachten ihrer Meinung nach ganz ausfallen könnte.

84 Kindern aus der ganzen Region nahmen an dem Musical in der Allendorfer Mehrzweckhalle voller Begeisterung teil.

Doch als Lisa unterwegs ist, um Geschenke für ihre Familie zu kaufen, stößt sie auf einen geheimnisvollen Adventskalender und bekommt schließlich Besuch von der „Weihnachtsfreude“ (Nathalie Franz) selbst. Diese erklärt Lisa, dass es bei Weihnachten eigentlich um die Geburt Christi geht und alles andere nur Ausschmückung ist. Mit dieser Erkenntnis schafft es Lisa doch noch, für ein fröhliches Weihnachts-

fest mit ihrer Familie zu sorgen – mit Jesus Geburt im Mittelpunkt.

## ■ Beeindruckende Sänger

„Kaum zu glauben, dass nur vier Tage gereicht haben um solch eine Leistung zu erreichen“, reflektierte ein begeisterter Zuschauer die Veranstaltung. Dies ist nicht zuletzt der langjährigen Erfahrung von Alexander Lombardi und seinem Team von „Kids in Action“ zu verdanken, die regelmäßig

in der Region zu Gast ist. „Die letzte Veranstaltung lief so gut, dass wir Alex unbedingt noch mal hier haben wollten“, berichtet Organisatorin Christine Krenzer von der evangelischen Kirchengemeinde Allendorf. Besonders dankbar war Krenzer für die große Hilfsbereitschaft der Gemeindeglieder: „Wir hatten so viele Leute, die ihre Hilfe angeboten hatten, und die konnten wir alle gebrauchen, das war sehr schön für uns“.

Die Gäste waren voller Lob für die Show. „Die ganze Geschichte war sehr glaubhaft

und auch in einem angemessenen Grad kritisch“, urteilte ein Besucher: „Da kommt man schon mal ins Grübeln, ob es wirklich richtig ist, wie wir uns an Weihnachten verhalten.“ Auch den sehr engagierten kleinen Darstellern hatte das Musical mit all seiner Vorbereitung, bei allem Stress, sichtlich Spaß gemacht. „Die Gemeinschaft war ganz toll“, verriet eins der Kinder. Angesichts des positiven Feedbacks ist es nicht unrealistisch, dass Alexander Lombardi und das „Kids in Action“-Team bald wieder in Allendorf gastieren.

Die Weihnachtsfreude (Nathalie Franz, r.) erklärt Lisa (Samira Heck, l.), was wirklich hinter Weihnachten steckt. (Fotos: fs)